

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

POA

OBERBÜRGERMEISTER		
13. JAN. 2017 /Nr.		
I	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.w.V.	4 Antwort vor Absan- dung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Nürnberg, 13.01.2017
Dr. Pröll-Kammerer

Auswirkung des Betriebsrentenstärkungsgesetzes auf die Stadt Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Bundesregierung hat am 21.12.2016 ein Betriebsrentenstärkungsgesetz auf dem Weg gebracht. Ziel ist die stärkere Verbreitung der Betriebsrente als zweites Säule der Altersversorgung. Unter anderem soll es für die Tarifpartner die Möglichkeit geben, reine Beitragszusagen einzuführen, garantierte Zahlungen könnten damit zukünftig entfallen, die Sozialpartner können künftig rechtssicher Modelle der automatischen Entgeltumwandlung („Opting-Out“- bzw. „Optionsmodelle“) durchführen und Höchstbeträge für steuerfreie Zahlungen an Pensionskassen, Pensionsfonds und Direktversicherungen sollen zu einer einheitlichen prozentualen Grenze zusammengefasst und angehoben werden. Damit ergeben sich möglicherweise auch Veränderungen für die Stadt Nürnberg als eine der größten Arbeitgeberinnen in der Stadt. Bereits Anfang Juni soll das Gesetzgebungsverfahren hierzu abgeschlossen sein.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss folgenden

Antrag

Die Verwaltung stellt das Betriebsrentenpaket und seine Auswirkungen auf die Stadt Nürnberg vor.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Anja Pröll-Kammerer
Fraktionsvorsitzende